## Kompetenznetz zur Selbst- und Fremdeinschätzung

**Ausfüllhilfe für Auszubildende**

Das Kompetenznetz soll dazu dienen, dass Sie anhand von zehn Kategorien eine eigene Einschätzung Ihrer Kompetenzen vornehmen. Sie können im Diagramm eintragen, ob Sie sich als „Anfängerin oder Anfänger “ (Punkt im Zentrum) bis hin zum „Profi“ (Punkt am äußeren Rand) einschätzen.

Die blaue Linie stellt einen Kompetenzstand dar, der nach dem ersten Ausbildungshalbjahr erreicht sein sollte. Auf der orangenen Linie sollten Sie sich nach der ersten Hälfte Ihrer Ausbildung befinden. Die dunkelblaue Linie stellt den Stand zum Zeitpunkt der Zwischenprüfung am Ende des zweiten Ausbildungsjahres dar. Die grüne Linie schließlich ist Ihr Kompetenzstand zum Ausbildungsabschluss. Sie platzieren einen Punkt zur Darstellung Ihres Kompetenzstandes auf einer gedachten Linie zwischen „Anfängerin oder Anfänger“ (A) und „Profi“ (P). Dabei müssen Sie nicht genau auf einer Linie landen. Bitte beachten Sie die folgenden Erläuterungen:

**Fachsystematische Kenntnisse**

* A: Sie haben elementares Wissen
* P: Sie haben vertieftes und vernetztes fachtheoretisches Wissen

**Beobachtung und Urteilsbildung**

* A: Sie erkennen pflegerelevante Phänomene und Anlässe zum pflegerischen Handeln
* P: Sie können pflegerelevante Phänomene theoretisch einordnen und fachlich gesicherte Interventionen ableiten

**Selbstständigkeit und Eigenaktivität**

* A: Sie setzen standardisierte grundlegende (Pflege-)Maßnahmen um
* P: Sie wirken selbst an der Entwicklung von Konzepten für die Versorgung mit

**Situationsspezifisches Handeln**

* A: Sie handeln sicher in überschaubaren Situationen
* P: Sie handeln sicher in komplexen Situationen

**Organisation von Prozessen**

* A: Sie kennen Handlungsabläufe
* P: Sie steuern Prozesse in größeren Zusammenhängen

**Übernahme von Verantwortung**

* A: Sie sind beteiligt, wirken mit und assistieren
* P: Sie handeln und entscheiden eigenverantwortlich

**Selbstreflexion und eigene Weiterentwicklung**

* A: Sie nehmen die Grenzen Ihres Wissens wahr
* P: Sie entwickeln sich eigenverantwortlich weiter und eignen sich aktiv Wissen an

**Berufliche Identität und Ethik**

* A: Sie haben Kenntnisse zum Beruf und seinen ethischen Grundsätzen
* P: Sie identifizieren sich mit dem Beruf und agieren selbstständigen mit anderen an der Versorgung Beteiligten auf Augenhöhe

**Interaktion und Perspektivenübernahme**

* A: Sie erkennen und respektieren voneinander abweichende oder widersprüchliche Meinungen
* P: Sie können bei voneinander abweichenden Meinungen Konsens herstellen

**Konfliktlöseverhalten**

* A: Sie erkennen konfliktbehaftete und problematische Situationen
* P: Sie entwickeln aktiv Strategien zur Problemlösung